



	Thlr.	gr.
22 Sorten Garten = Scabiosen	1	6
14 Sorten Salpiglossis, in Prachtfarben	1	—
9 Sorten Tagetes, schön	—	6
14 Sorten Zinnien, ganz vorzüglich	1	—
21 Sorten Zinnien, das ganze Sortiment	1	6
100 Sorten von schönblühenden Blumen = Samen auf Rabatten	2	—
50 Sorten " " " " " " " "	1	—
25 Sorten " " " " " " " "	—	12
12 Sorten " " " " " " " "	—	6
100 Sorten perennirende Samen	3	—
50 Sorten " " " " " " " "	1	12
25 Sorten " " " " " " " "	—	18
12 Sorten " " " " " " " "	—	9
100 Sorten Topfgewächse = Samen	3	—
50 Sorten " " " " " " " "	1	12
25 Sorten " " " " " " " "	—	18
12 Sorten " " " " " " " "	—	9

Die Zahlung geschieht in preuss. Cour. der Louis'd'or à 5 $\frac{1}{2}$  R $\ddot{u}$  und wird bei der Bestellung franco erwartet. (Preis-Courante über Gemüse, Feld-, Obst-, Wald- und Holz-Samen en gros werden auf besondern Wunsch mitgetheilt.)

Gotha, im December 1834.

J. C. Grimm,

expirirendes Mitglied des thüringischen Gartenbau-Vereins in Gotha  
und Mitglied der praktischen Gartenbau-Vereinschaft  
im Königreich Bayern.

Dem allgemeinen Wunsche zufolge wird mit dem Beginn des neuen (achten) Jahrganges der Blumenzeitung (vom 1sten Januar 1835 ab) diese blumistische Zeitschrift statt wie bisher nur monatlich zweimal nun jede Woche in einem halben Bogen groß Quart erscheinen, und werden wir daher statt 26 Blätter für die Zukunft nun jährlich 52 Nummern rein blumistischen Inhalts nebst den etwa dazu nöthigen Abbildungen liefern und auch ausserdem der Blumenzeitung noch Extrablätter und Beilagen besonders zugeben. Die Redaction wird auf diese Weise in den Stand gesetzt sein, mehrere werthvolle Aufsätze, die bisher zurückgelegt werden mussten, baldigst zu liefern, und manchen in der Blumistik beliebten Pflanzengattungen mehr Aufmerksamkeit zu schenken, als dies, seither bei dem beschränkten Raum der Blumenzeitung der Fall sein konnte.

Plan, Format, Tendenz u. bleiben übrigens wie bisher; nur der seither bestandene Prämumerationspreis wird wegen Vergrößerung des Blattes erhöht. Demnach kostet nun die Blumenzeitung direct vom Verlagsorte bezogen jährlich 2 R $\ddot{u}$ , frei durch die Post in wöchentlichlicher Lieferung incl. Porto jährlich 2 R $\ddot{u}$  11  $\frac{1}{2}$  gr., im Buchhandel jährlich 2 R $\ddot{u}$  15  $\frac{1}{2}$  gr. Alle Wohlthl. Zeitungs-Expeditionen und Post-Aemter, so wie alle Buchhandlungen des In- und Auslandes nehmen Bestellungen an.

Für den Buchhandel hat Hr. Buchhändler R. Griese in Leipzig die Commission übernommen. Außer der Blumenzeitung werden auch noch folgende bei uns erscheinende Zeitschriften für das nächste Jahr fortgesetzt:

- 1) Das allgemeine Unterhaltungsblatt nebst dem Volksblatte für Thüringen;
- 2) Gemeinnützliche Mittheilungen über Wein-, Obst- und Gemüsebau, Feld- und Hauswirthschaft;
- 3) Numismatische Zeitung.

Auch auf obige Zeitschriften nehmen alle Wohlthl. Post-Aemter und Buchhandlungen Bestellungen an und können von den früheren Jahrgängen noch complete Exemplare abgelassen werden. **W e i ß e n s e e**, im December 1834. Die Redaction.